

13. September 2021

Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e. V.

ZALF beim Langen Tag der StadtNatur 2021

Seite | 1

Am Samstag, den 18. September ist das Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e. V. zum dritten Mal beim „Langen Tag der StadtNatur“ in Berlin dabei. Als Teil des „Treffpunktes StadtNatur“ stellt sich das ZALF u. a. mit den Projekten „Mückenatlas“ und „AgoraNatura“ vor. Los geht’s um 14 Uhr im Freiluftkino Friedrichshagen. Um allen Gästen einen sicheren Besuch der Veranstaltung zu ermöglichen, müssen dieses Jahr vorab Tickets auf der Webseite auf www.langenstagderstadtnatur.de erworben werden.

Im Freiluftkino Friedrichshagen können kleine und große Besucherinnen und Besucher dann u. a. unsere Mückenexpertinnen mit Fragen löchern. Auch dieses Mal sind wir wieder mit Mikroskopen und Präparierbesteck vor Ort, und es gilt: Wenn Ihr eigene Mücken mitbringt, können wir sie vor Ort gemeinsam bestimmen. An unserem Landschaftswasser-Modell des ZALF erklären wir euch, wie der Wasserkreislauf in einer Landschaft funktioniert. Was ist Grundwasser? Wie entstehen Seen und Flüsse? Wie funktioniert ein Brunnen? Um euch diese Fragen zu beantworten, haben unsere Forscherinnen und Forscher extra eine Mini-Landschaft in einem Aquarium nachgebaut. Oder Ihr besucht das Forschungsteam von AgoraNatura: Dem ersten Online-Marktplatz auf dem ihr große und kleine Naturschutzprojekte ganz einfach finanziell unterstützen könnt. Es war noch nie einfacher, sich gezielt für biologische Vielfalt und Naturleistungen in der eigenen Region zu engagieren!

Die Öffnungszeiten sind jeweils von 14 bis 16 Uhr sowie 16 bis 18 Uhr. Das Abendprogramm startet um 19:15 Uhr mit dem Film „Auf dem Trockenen – Der neue Kampf ums Wasser“ mit anschließender Podiumsdiskussion um 20:15 Uhr. Fachleute aus Wissenschaft, Senatsverwaltung und Umweltschutz diskutieren über „Hitzesommer, Tropennächte und Starkregen – Wie rüsten sich Berlin und Brandenburg für die Zukunft?“. Mit dabei ist Prof. Lischeid vom ZALF.

Pressekontakt:

Hendrik Schneider

Leiter Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: + 49 (0) 33432 82-242

Mobil: + 49 (0) 151 405 455 00

E-Mail: public.relations@zalf.de

**Über das Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e. V. in
Müncheberg, eine Einrichtung der Leibniz-Gemeinschaft:**

Das ZALF forscht an der ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltigen Landwirtschaft der Zukunft – gemeinsam mit Akteuren aus der Wissenschaft, Politik und Praxis.

Als Beitrag zur Bewältigung globaler gesellschaftlicher Herausforderungen wie Klimawandel, Ernährungssicherung, Erhalt der Biodiversität und Ressourcenknappheit entwickeln und gestalten wir Anbausysteme im Landschaftskontext, die den Bedarf an pflanzlicher Produktion mit Nachhaltigkeit verbinden. Hierzu kombinieren wir komplexe Landschaftsdaten mit einem einzigartigen Set an experimentellen Methoden, neuen Technologien, computergestützten Modellen und sozioökonomischen Ansätzen.

ZALF-Forschung ist Systemforschung: von Prozessen in Böden, Pflanzen und Wasser, über Zusammenhänge auf der Feld- und Landschaftsebene bis hin zu globalen Auswirkungen und Berücksichtigung komplexer Wechselwirkungen zwischen Landschaft, Gesellschaft und Ökonomie. www.zalf.de